

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



## TAGESORDNUNG ...

der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 19. Dezember finden Sie auf Seite 2



## AALBÄUMLE-HÜTTE

Neuverpachtung der Aalbaumle-Hütte ab 1. Mai 2020. Seite 2



## INNENENTWICKLUNG

Erfolgreiche Innenentwicklung mit dem städt. Förderprogramm „Flächen gewinnen für Aalen“. Seite 3



## STELLENANZEIGEN

Die Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen. Seite 4



## IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

## Weihnachtsgrüße des Oberbürgermeisters



Das Aalener Weihnachtsland lädt zum Verweilen ein.

Foto: www.franz-mueller.com

Liebe Aalenerinnen und Aalener,

2019 war ein Jahr, in dem bundesweit an viele geschichtsträchtige Ereignisse gedacht wurde. Die Weimarer Republik hatte sich vor 100 Jahren konstituiert – erstmals durften auch Frauen das Wahlrecht ausüben. Nachdem sich die junge, ungefestigte Demokratie nicht gegen nationalsozialistische Gesinnungen wehren konnte, brach am 1. September vor 80 Jahren der Zweite Weltkrieg aus – gemeinsam mit der NS-Diktatur das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte.

Im Mai wurde der 70. Geburtstag des Grundgesetzes gefeiert, zu dessen Geltungsbereich 1990 der ehemalige zweite deutsche Staat, die DDR, beitrug. Vor 30 Jahren, am 9. November 1989, ist die Berliner Mauer gefallen – eines der glücklichsten Ereignisse der jüngeren Geschichte. Diese friedliche Revolution hat ermöglicht, dass viele Deutsche nun zwei differierende Teil-Biografien in sich tragen. Dieser Tatsache widmet sich im neuen Jahr eine städtische Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Umbrüche – 30 Jahre Identitätssuche Ost-West“, die im Februar 2020 startet.

In Aalen konnten 2019 einige Jubiläen gefeiert werden. Das ehrwürdige Gebäude des Bürgerspitals steht seit 300 Jahren. Seit einem halben Jahrhundert existiert das Rathaus in Fachsenfeld, ebenso wie die Sternwarte auf der Schillerhöhe. Und: Die Aalener Fasnachtszunft organisiert ebenfalls seit fünf Jahrzehnten das Faschingstreiben. 1979 war der Weltladen mit fair gehandelten Produkten eröffnet worden und feierte nun 40-jähriges Bestehen. Ich möchte darauf hinweisen, dass das städtische Engagement für Umwelt- und Klimaschutz sehr nachhaltig ist: In Aalen gibt es bereits seit 30 Jahren ein Amt für Umwelt und Grünflächen. Viele Initiativen zum nachhaltigen Wirtschaften sowie dem Umweltschutz konnten sehr erfolgreich umgesetzt werden.

Ich bin froh, dass wir seit Jahrzehnten in einem weltoffenen und demokratischen Land leben. Diese freiheitlich-demokratische Grundordnung gilt es immer wieder aufs Neue zu sichern. Zu dieser Demokratie gehören demokratische Entscheidungen. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen Mandatsträgern in den Teilorten und im Gemeinderat bedanken. Wir haben 2019 manches Mal kontrovers, aber stets fair diskutiert. Im

Ring um die beste Lösung und zum Wohle der Stadt ist das notwendig.

Der sachliche Dialog und eine intensive politische Auseinandersetzung gehören zu einer demokratischen Gesellschaft. Themen wie beispielsweise das Schaffen bezahlbaren Wohnraums, dem Aufbau von Betreuungsangeboten sowie der Sanierung unserer Schulen sind notwendiger IT-Ausstattung wurden und werden in den Gremien besprochen. Überhaupt: Zukunftsthemen wie die Digitalisierung oder ein Handlungsprogramm für eine attraktive Innenstadt erfordern Fachlichkeit und starken Rückhalt in den Gremien. Die kommunale Selbstverwaltung – ein hohes Gut und Basis unserer Demokratie – benötigt eine sachorientierte Entscheidungsfindung. Das gilt auch nach der Kommunalwahl im Mai 2019.

Aalen und seine Teilorte haben sich 2019 positiv entwickelt. Lassen Sie mich einige Projekte erwähnen: In der Kernstadt war und ist das Stadtoval ein Entwicklungsschwerpunkt. Kulturbahnhof, DRK-Gebäude sowie weitere Wohnbauprojekte sind gewachsen, der Hotelneubau wird folgen. Am benachbarten Röttenberg wurde Richtfest für 71 Wohnungen gefeiert. ISO-Chemie erweitert,

der Fachklassentrakt am Schubart-Gymnasium wurde fertig, das generalsanierte Limesmuseum wurde wiedereröffnet. Nach dem Brand im April hat der Kubus am Markt im Dezember seine Türen neu geöffnet.

Die Stadtbezirke stehen dem in nichts nach. In Dewangen wurde das Rathaus samt Webster-Platz fertiggestellt. In Wasseralfingen wurde das Gebiet Maiergasse erschlossen, auf dem Schnepf-Areal war Spatenstich. In Unterkochen baut die Papierfabrik Palm für 500 Millionen Euro eine neue Fabrik. In Fachsenfeld wurden die neue Ortsbücherei sowie die Schulmensa eingeweiht, ebenso der neue Radweg nach Dewangen. In Ebnat wurde der Bau des Kunstrasenplatzes und des Festplatzes begonnen. Der Umbau der Gartenschule startete jüngst.

Im Sommer habe ich die Reihe von Touren durch die Teilorte fortgesetzt, um mit Ihnen in einen Gedankenaustausch zu kommen – eine schöne Fortsetzung der Touren auf dem Härtsfeld bildeten die beiden Tagesbesuche in Fachsenfeld und Dewangen. Diese Serie von gezielten Bürgerbegegnungen werde ich 2020 fortsetzen: Dann werden Unterkochen, Wasseralfingen und Unterrombach / Hofherrnweiler auf dem Programm stehen. Besonders danken möchte ich an dieser Stelle Ihnen, den vielen ehrenamtlich Engagierten, die uns ein Gefühl der Geborgenheit in unserer Stadt geben. Ihr Einsatz bereichert unsere Gesellschaft. Herzlichen Dank dafür! Gemeinsam gestalten – diesen Grundsatz möchte ich gemeinsam mit Ihnen sowie den Gemeinde- und Ortschaftsräten und allen Organisationen der Stadt weiterhin umsetzen. Die Verschuldung des städtischen Haushaltes ist auf einen Tiefstand zurückgegangen. Dem stehen erneut Rekordinvestitionen von über 55 Millionen Euro für das Jahr 2020 gegenüber. Sie sehen, verehrte Aalenerinnen und Aalener, unsere Stadt birgt enormes Potenzial und besitzt großen Elan.

Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen auf ein schönes Weihnachtsfest und ein ereignisreiches Jahr 2020.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Thilo Rentschler  
Oberbürgermeister

STADT AALEN EHRT 25 JUBILARE FÜR LANGJÄHRIGES ARBEITEN IM ÖFFENTLICHEN DIENST UND VERABSCHIEDET 21 MITARBEITER IN DEN RUHESTAND

## Mitarbeiter spiegeln die Vielfalt der Verwaltung wider



Die Jubilare bei der Stadt Aalen sowie die in den Ruhestand verabschiedeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden bei einer Feierstunde geehrt. Foto: Stadt Aalen

Die Aalener Stadtverwaltung hat im Stadthallenrestaurant 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für 40 und 25 Jahre im öffentlichen Dienst ausgezeichnet. OB Thilo Rentschler sowie die beiden Beigeordneten Wolfgang Steidle und Karl-Heinz Ehrmann haben dabei auch 21 Bedienstete in den Ruhestand verabschiedet. Gabriele Klingler, Mitarbeiterin der Musikschule,

war 48 Jahre bei der Stadt beschäftigt. Unter den Verabschiedeten waren zudem zwei erfahrene Amtsleiter: Bernhard Münzer und Rudolf Kaufmann. „Wir stellen als Stadtverwaltung Aalen mit den über 1100 Beschäftigten etwas Besonderes dar“, sagte OB Thilo Rentschler.

Gemeinsam mit Dieter Gorus, stellvertre-

tender Vorsitzender des Personalrats, lobte der OB die Kollegialität und Treue der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Sie können stolz auf das Geleistete sein“, sagte Gorus. OB Rentschler stellte heraus, was eine Stadtverwaltung ausmacht. „Sie steht für kommunale Selbstverwaltung, die seit der Weimarer Verfassung existiert. Und sie repräsentiert die Vielfalt und Dynamik in den Aufgabenbereichen“, sagte er. Der Bürger könne nicht nur als Kunde gesehen werden. Rentschler: „Wir sind zwar Dienstleister, aber führen auch staatliche und hoheitliche Aufgaben aus.“

In Anlehnung an einen Ausspruch des ehemaligen Verteidigungsministers Peter Struck sagte der Oberbürgermeister: „Kommunen verteidigen die Bundesrepublik in ihren Rathäusern.“ Manchmal befänden sich Kommunen in einer Konkurrenzsituation zueinander, doch meist gebe es innerhalb der kommunalen Familie eine gute Zusammenarbeit.

Musikalisch umrahmt wurde die Übergabe von Geschenken und Urkunden durch den OB und die beiden Beigeordneten vom Kammerorchester der Musikschule

unter der Leitung von Stephan Kühling.

### FÜR 40 JAHRE IM ÖFFENTLICHEN DIENST WURDEN GEEHRT:

Bernhard Münzer, Joachim Schürg, Volker Jaus, Anita Turano, August Steidle.

### FÜR 25 JAHRE IM ÖFFENTLICHEN DIENST WURDEN GEEHRT:

Harry Eichler, Heiko Ackel, Jürgen Braun, Wilma Wiegand, Günther Hadlik, Johanna Ilg, Karin Maier, Daniela Weizmann, Christine Maulbeck, Bernhard Schmid, Pia Geiger, Dietmar Kuklinski, Maria Maiwald.

### AUS DEM ÖFFENTLICHEN DIENST BEI DER STADT IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET WURDEN:

Roland Kohler, Gabriele Klingler, Hannelore Klotzbücher, Hermann Mayer, Elke Mack, Erika Himml, Silvia Kralik, Radojka Dekic, Josef Merz, Eva Peterreit, Ulrike Rosengarten, Walter Einfalt, Rudolf Kaufmann, Bruno Münch, Bernhard Münzer, Elfriede Rathgeb.

## Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

### GEMEINDERAT

Donnerstag, 18. Dezember 2019, 15.30 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

## Erscheinen Amtsblatt an Weihnachten und Neujahr

Liebe Leserinnen und Leser,

das Amtsblatt in der Kalenderwoche 52 erscheint aufgrund der Weihnachtsfeiertage am Freitag, 27. Dezember 2019. Die Ausgabe in der Kalenderwoche 01/2020 entfällt. Ab Donnerstag, 9. Januar 2020 (Kalenderwoche 02/2020) erscheint das Amtsblatt wieder im wöchentlichen Rhythmus.

## Mit den Nachwächern durch das weihnachtliche Aalen

Der vierte Rundgang im Advent findet am 21. Dezember 2019 statt. Begleiten Sie den Nachwächter auf seiner Runde und genießen Sie die abendliche Weihnachtsstimmung. Wir freuen uns besonders auf viele Kinder, welche gerne ihre Laternen mitbringen dürfen, um gemeinsam mit dem Nachwächter durch die Straßen zu ziehen.

Beginn ist um 18 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

## Wochenmarkt Aalen

Aufgrund des 1. Weihnachtsfeiertages am Mittwoch, 25. Dezember 2019 wird der Wochenmarkt Aalen auf Dienstag, 24. Dezember 2019 vorverlegt.

Wegen des Feiertags „Neujahr“ am Mittwoch, 1. Januar 2020 wird der Wochenmarkt Aalen auf Dienstag, 31. Dezember 2019 vorverlegt.

## VOLKSHOCHSCHULE

## VHS-Büro in den Weihnachtsferien geschlossen

Das Büro der Volkshochschule ist vom 23. Dezember bis einschl. 6. Januar 2020 geschlossen.

Anmeldungen fürs laufende Semester sind per Internet unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) jederzeit möglich. Erscheinung des neuen vhs-Frühjahrsprogramms und Anmeldungsbeginn hierfür ist Montag, 27. Januar 2020. Bereits ab dem 1. Januar 2020 ist das neue Programm unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) einsehbar.

## THEATER DER STADT AALEN

„Kleine Eheverbrechen“  
Freitag, 20. und Samstag, 28. Dezember 2019 | jeweils 20 Uhr | Altes Rathaus

„Zwei Tauben für Aschenputtel (10+)“  
Sonntag, 22., Freitag, 27., Samstag, 28. Dezember und Sonntag, 29. Dezember 2019 | jeweils 15 Uhr | Wi.Z



AUSGABE 2020/2021

## Neuaufgabe des Adressbuches für die Stadt Aalen

EINWOHNERDATEN

Die Adressbuch-Arbeitsgemeinschaft Bleicher Medien GmbH, Gerlingen und Schwäbische Post/SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG, Aalen, bereiten die Herausgabe des neuen Adressbuches, das im Sommer erscheinen soll, vor. Die Arbeitsgemeinschaft erhält zu diesem Zweck von der Stadtverwaltung die erforderlichen Einwohnerdaten ausgehändigt. Die Bevölkerung wird dringend gebeten, bisher unterlassene Meldungen (An-, Ab- und Ummeldungen) umgehend, spätestens aber bis 15.01.2020 beim Bürgeramt oder bei den Bezirksämtern und Geschäftsstellen nachzuholen, damit das Adressmaterial vor der Übergabe dieser Daten auf den neuesten Stand gebracht werden kann. Gemäß § 50, Abs. 5 des Meldegesetzes kann ein Betroffener verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Auf dieses Recht wird ausdrücklich hingewiesen. Personen, die dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens 15.01.2020 bei der Stadtverwaltung (Bürgeramt, Rathaus, Zimmer 40) vorzusprechen bzw. dies schriftlich mitzuteilen.

GEWERBETREIBENDE UND FREIBERUFLICH TÄTIGE

Das Branchen-Verzeichnis wird nach den vorhandenen Unterlagen der Stadtverwaltung und eigenen Recherchen der Adressbuch-Arbeitsgemeinschaft erstellt. Die Handels- und Gewerbetreibenden werden gebeten, noch nicht erfolgte An-, Ab- und Ummeldungen der Stadtverwaltung Aalen bis spätestens 01.01.2020 schriftlich mitzuteilen. Die Vertreter der freien Berufe (z.B. Ärzte, Architekten, Steuerberater, Rechtsanwälte usw.), die von der Meldepflicht nach der Gewerbeordnung nicht erfasst werden, können auch direkt bei Bleicher Medien GmbH (Fax 0 71 56 / 43 08 40) oder per E-Mail (adressbuch@bleicher-medien.de) den Antrag in das Adressbuch beantragen.

VEREINE

Das Adressbuch wird auch ein Verzeichnis der Aalener Vereine mit deren erstem Vorsitzenden oder einer Kontaktperson enthalten. Grundlage dieses Verzeichnisses sind vor allem die Eintragungen im Adressbuch 2016/2017. Alle Vereine werden daher gebeten, bisher nicht gemeldete Veränderungen oder Neugründungen bis spätestens 01.01.2020 der Stadtverwaltung mitzuteilen.

### KUNSTVEREIN AALEN

## Verlängerung der Rembrandt-Ausstellung und zusätzliche Führungen

Aufgrund der großen Nachfrage wird die derzeit im Kunstverein Aalen gezeigte Ausstellung „Lehrer Rembrandt – Lehrer Sumowski“ verlängert. So sind die Pallas Athene des niederländischen Malergenie und ausgewählte Werke seiner Schüler noch bis zum 26. Januar 2020 in den Räumen des Kunstvereins zu sehen.

Darüber hinaus werden an folgenden Terminen zusätzliche Führungen angeboten:

Am 22., und 29. Dezember, 5., 12., 19. und 26. Januar 2020 führt Artur Elmer jeweils um 17:30 Uhr durch die Ausstellung. Am 9. Januar und 23. Januar 2020 werden um jeweils 17:30 Uhr durch Ines Mangold-Walter zusätzliche Führungen angeboten.

Eine Anmeldung zu den Führungen ist bei der Tourist-Information Aalen (07361 522 358) erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Info: www.kunstverein-aalen.de

### IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalen.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

## TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 19. Dezember 2019 um 15.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- |   |  |   |                                 |
|---|--|---|---------------------------------|
| 1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO   | öffentlichen Sitzungen der gemeinderätlichen Gremien                             | 10. Grundsatzbeschluss zur Zusammenlegung der Gutachterausschüsse Aalen und Essingen  | im Stadtgebiet Aalen            |
| 2. Ehrungen von Stadträten  |  | 11. Satzung über eine Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Verkehrsführung und Freiraum Unterrombach im Bereich Wellandstraße“, Plan-Nr. 03-07/6   |                                 |
| 3. Haushaltsplanberatungen  |  | 12. Bebauungsplan „Bebauungsplan-Änderung Ortskern Unterkochen östlich der Zehntscheuergasse“ im Planbereich 42-01, Plan Nr. 42-01/3 in Aalen-Unterkochen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 42-01/3 |                                 |
| a) Stellenplan 2020   |  | - 2. Auslegungsbeschlüsse gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 13 bzw. 13 a BauGB  | gez.                            |
| b) Schlussberatung zu den Anträgen der Fraktionen   |  |   | Rentschler<br>Oberbürgermeister |
| c) Fortschreibung des Haushaltsplanentwurfs 2020  |  |   |                                 |
| d) Verabschiedung der Haushalts-satzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 und des Finanzplans für die Zeit bis 2023              |  |   |                                 |
| 4. Aufarbeitung Ostalb-Festival 2019  |  | 13. Baubeschluss zum Aufbau von Mobilitätsstationen und Radabstellanlagen   |                                 |
| 5. Weitergabe von nichtöffentlichen Sitzungsunterlagen an die Fraktionsgeschäftsführer und Teilnahme der Fraktionsgeschäftsführer an nicht- | 9. Neukonzipierung zur Vergabe von Standorten für Schuh- und Altkleidercontainer |   |                                 |
| 6. Einrichtung neue Organisationseinheit „aalen.kultur&event“   |  |   |                                 |
| 7. Entgeltordnung für - Veranstaltungssaal im Kulturbahnhof ab 01.06.2020 - Stadthalle ab 01.01.2021  |  |   |                                 |
| 8. Sport- und Bewegungs-Kita der Aalener Sportallianz e.V.  |  |   |                                 |
| - Aufnahme in die örtliche Bedarfsplanung   |  |   |                                 |
| - Investitionskostenzuschuss für den Bau einer Kindertageseinrichtung   |  |   |                                 |
| - Zuschuss im Rahmen der Sportförderung   |  |   |                                 |

\* Änderungen vorbehalten

\* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

STADT VERZICHTET IN DIESEM JAHR AUF WEIHNACHTSKARTEN ZUGUNSTEN BEDÜRFTIGER UND SPENDET DEN EINGESPARTEN BETRAG

## OB Rentschler übergibt Spendenscheck an den Tafelladen



Oberbürgermeister Thilo Rentschler (re.) übergab einen Spendenscheck an Pfarrer Bernhard Richter (li.) und Projektleiter Gerhard Vietz. Foto: Stadt Aalen

Am vergangenen Freitag stattete Oberbürgermeister Thilo Rentschler dem Aalener Tafelladen in der Bahnhofstraße einen Besuch ab und übergab einen Spendenscheck.

OB und Dezernenten haben sich in diesem Jahr entschlossen, auf den Versand von Weihnachtskarten zu verzichten. Stattdessen erhält der Aalener Tafelladen eine Spende

in Höhe von 1.000 Euro. „Die Arbeit des Tafelladens liegt uns sehr am Herzen“, sagte Rentschler bei der Scheckübergabe an den Vorsitzenden Pfarrer Bernhard Richter und den Projektleiter Gerhard Vietz, die sich herzlich für die Spende bedankten. Der Kocherladen besteht seit 20 Jahren und sorgt dafür, dass Menschen ohne und mit geringem Einkommen günstige Einkaufsmöglichkeiten haben.

ANZEIGE

### LIMESTHERMEN AALEN

**Das besondere Weihnachtsgeschenk**

Badetuch 70 x 140 cm & ein Badegutschein	27,50 €
Saunatuch 90 x 170 cm & ein Saunabesuch	45,- €
Badetuch 70 x 140 cm & ein Tagesbesuch (Therme & Sauna)	35,50 €

**... und für das leibliche Wohl**

Restaurantgutschein 20 € & ein Badegutschein	27,- €
Restaurantgutschein 20 € & ein Saunagutschein	29,50 €
Restaurantgutschein 20 € & ein Tagesbesuch (Therme & Sauna)	36,- €

**Öffnungszeiten über die Feiertage**

24. & 25. Dezember	geschlossen
26. Dezember	9:00 – 21:00 Uhr
Silvester	8:30 – 13:00 Uhr
Neujahr	9:00 – 21:00 Uhr
	<i>gemischte Sauna</i>
Hl. Drei Könige	9:00 – 21:00 Uhr
	<i>gemischte Sauna</i>

**Allen unseren Besuchern wünschen wir ein schönes Weihnachtsgeschenk und ein glückliches neues Jahr.**

www.limes-thermen.de

OB THILO RENTSCHLER ÜBERBRINGT GLÜCKWÜNSCHE DES MINISTERPRÄSIDENTEN UND DR. WOLFGANG PALM GRATULIERT EHEMALIGER MITARBEITERIN

## Maria Hausner feiert ihren 100. Geburtstag



OB Thilo Rentschler (re.) und Dr. Wolfgang Palm (li.) gratulierten Maria Hausner (Mitte) zum 100. Geburtstag. Foto: Stadt Aalen

Bei guter Gesundheit hat Maria Hausner am Nikolaustag ihren 100. Geburtstag im Kreise ihrer Familie und weiteren Gästen gefeiert.

Unter den Gratulanten reihte sich OB Thilo Rentschler ein, der die Urkunde des Ministerpräsidenten übergab und selbst die Glückwünsche der Stadtverwaltung überbrachte. „Ich freue mich, dass Sie sich in der Gemeinschaft hier im Altenhilfzentrum

wohlfühlen und wünsche Ihnen weitere glückliche und gesunde Jahre“, sagte OB Rentschler. Mit dabei bei der Feier war auch Dr. Wolfgang Palm. Er dankte der Jubilarin für ihren Einsatz als Sortiererin in der Papierfabrik Palm in Unterkochen sowie im Haushalt der Familie Palm. Maria Hausner wusste einige Anekdoten aus den Jahren 1948 bis 1980 zu erzählen. Das Ehepaar Palm freute sich ebenso wie die Jubilarin über den Austausch.

ANZEIGE

### Neuverpachtung Aalbäume-Hütte

Die Stadt Aalen verpachtet ab 01. Mai 2020 die Aalbäume-Hütte. Beim Aalbäume handelt es sich um ein sehr beliebtes Ausflugsziel für Alt und Jung. In den nächsten Monaten werden diverse Umbauarbeiten im Bereich der sanitären Anlagen und der Infrastruktur erfolgen. Das Inventar ist wie bisher vom Pächter zu stellen.

Von dem Bewerber erwarten wir während dem Zeitraum vom 01. Mai bis 31. Oktober jeden Jahres, dass die Bewirtung in der Regel an Samstagnachmittagen und Sonn- und Feiertagen erfolgt.

Bei Interesse bitten wir Sie, Ihre Bewerbung mit einem Konzept, bisherigen gastronomischen Erfahrungen bis spätestens Freitag, 10. Januar 2020, bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen einzureichen.

Für weitere Fragen ist Dieter Gerstner unter der Telefonnummer 07361 52-1329 zu erreichen.

„FLÄCHEN GEWINNEN“ FÜR AALEN – DAS STÄDTISCHE FÖRDERPROGRAMM ZUR STÄRKUNG DER INNENENTWICKLUNG

# Erfolgreiche Innenentwicklung mit dem städtischen Förderprogramm „Flächen gewINNEN für Aalen“

Seit dem 01.01.2017 läuft das städtische Förderprogramm zur Stärkung der Innenentwicklung, das von Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle initiiert und vom Gemeinderat der Stadt Aalen beschlossen wurde. Der Erhalt und die Aufwertung bestehender Siedlungsstrukturen und die damit verbundene Wohnraumversorgung sind zentrale Aufgaben einer nachhaltigen Stadtentwicklung.

In Aalen gibt es einen großen Siedlungsbestand an Wohngebäuden aus den 1950er bis 1970er Jahren. Diese Gebiete stehen vor den Herausforderungen des Generationenwechsels und der kleinteiligen Wohngrundrisse, die nicht mehr den heutigen Bedürfnissen entsprechen und angepasst werden müssen. Vor allem in den ländlich geprägten Ortsteilen schlummert ein großes Potenzial in den ehemals landwirtschaftlich genutzten Hofstellen. Ein Abbruch oder auch ein Umbau können derzeit nicht genutzte Flächen, für Wohnungsbau freigemacht. Ebenso spielt die Stadtgestaltung, vor allem an bedeutsamen Stadteingangsstraßen eine wichtige Rolle in der Innenentwicklung.

Anhand der genannten Entwicklungsziele ergeben sich für das städtische Förderprogramm drei Förderschwerpunkte:

- Umfassende Modernisierung von Bestandswohngebäuden,
- Abbruch ehemals landwirtschaftlich genutzter Hofstellen zur Schaffung von neuem Wohnraum,
- Pflanzung von Bäumen im Vorgarten an bedeutsamen Straßenzügen.

Am vergangenen Mittwoch konnten Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle und Innenentwicklungsmanagerin Ann-Kathrin Schneelee einen positiven Bescheid persönlich an die Eigentümer überreichen. „Bei dem Vorhaben handelt es sich um ein Vorzeigeprojekt im Rahmen der umfassenden Modernisierung“, erklärt Erster Bürger-

meister Steidle. Eine junge Familie mit Kindern konnte ein kleines Haus aus den 1960er Jahren erwerben. „Nach langer Suche konnten wir für uns das perfekte Haus finden. Es war ein echter Glücksgriff und unsere Kinder können hier in ihrer gewohnten Schule bzw. Kindergarten bleiben“, erläutern die Eigentümer. Durch Umbau und Modernisierung werden zeitgemäße Wohnverhältnisse geschaffen. Grundrisse werden geändert, damit offene und helle Wohnräume entstehen. Die technischen Infrastrukturen wie elektrische Leitungen, Wasserleitungen und Heizung werden erneuert. Auch energetische Anpassungen werden vorgenommen, indem Fenster ausgetauscht und vergrößert und das Dach sowie die Außenwände gedämmt werden. Der Wohnbereich wird durch einen neuen Wandanstrich und neue Bodenbeläge gestalterisch aufgewertet. Die Bauherren legen Wert auf eine ökologische Annäherung an heutige Wohnverhältnisse. Es werden beispielsweise Wände in Holzständerbauweise hochgezogen, die mit Holzfaserdämmplatten und Rotkalk (Mineralputz) verkleidet werden, die Dachdämmung erfolgt ebenfalls mit Holzfaserdämmplatten und zur Brauchwassererwärmung wird eine Wärmepumpe eingesetzt. Auch die Außenfassade wird mit ökologisch verträglichen Materialien ausgestaltet. Im Vorgarten wird ein heimischer Laubbaum gepflanzt. „Wir müssen Eigentümer ermutigen in bestehenden Strukturen zu investieren und diese somit nachhaltig zu erhalten und aufzuwerten“, betont Erster Bürgermeister Steidle.

Bisher wurden im Rahmen des Förderprogramms „Flächen gewINNEN für Aalen“ 103 Anträge auf Förderung gestellt. Davon wurden 87 Anträge positiv beschieden, lediglich 16 Anträge entsprachen nicht den Vorgaben der Förderrichtlinie, die vom Gemeinderat verabschiedet wurde. Betrachtet man die drei Förderschwerpunkte wurden 91 Anträge auf Zuwendung für umfassende Modernisierungen, sieben Anträ-



Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle (re.) und Innenentwicklungsmanagerin Ann-Kathrin Schneelee (li.) überreichen den Förderbescheid und die Plakette der Familie Traub. Foto: Stadt Aalen

ge auf Zuwendung für den Abbruch ehemals landwirtschaftlich genutzter Gebäude sowie fünf Anträge auf Förderung von Baumpflanzungen gestellt. Die Förderträge verteilen sich auf alle Stadt- und Ortsteile, wobei die meisten Anträge im Bereich der Kernstadt (56 Anträge) gestellt wurden. Aber auch in den einzelnen Stadt- und Ortsteilen wird das Förderprogramm rege genutzt.

Neben dem städtischen Förderprogramm „Flächen gewINNEN für Aalen“ gibt es noch ein weiteres kommunales Förderprogramm zur Stärkung der Innenentwicklung, nämlich das Fassadenprogramm „100 Fassaden für Aalen“. Das Förderprogramm zielt darauf ab Gebäudefassaden in der Innenstadt und den Kernbereichen der Stadt- und Ortsteile sowie an bedeutsamen Straßenzügen optisch aufzuwerten, um das Stadtbild zu verbessern.

Haben auch Sie vor ein bestehendes Gebäu-

de (Baujahr vor 1975) umfassend zu modernisieren, ein ehemals landwirtschaftlich genutztes Gebäude abzubauen, um neuen Wohnraum zu schaffen, an bedeutsamen Stadtstraßen einen Baum im Vorgarten zu pflanzen oder in der Innenstadt bzw. den Kernbereichen der Ortsteile die Fassade Ihres Gebäudes zu verbessern, dann informieren Sie sich über die Fördermöglichkeiten der Stadt Aalen.

## ANSPRECHPARTNER FÖRDERPROGRAMM „FLÄCHEN GEWINNEN FÜR AALEN“:

Ann-Kathrin Schneelee |  
Mail: [innen@aalen.de](mailto:innen@aalen.de) |  
Telefon: 07361 52 1557

## ANSPRECHPARTNER FÖRDERPROGRAMM „100 FASSADEN FÜR AALEN“:

Dominik Sorg |  
Mail: [stadtplanungsamt@aalen.de](mailto:stadtplanungsamt@aalen.de) |  
Telefon: 07361 52 1558

## ABBRENNEN VON PYROTECHNISCHEN GEGENSTÄNDEN

### Silvesterfeuerwerk

Traditionsgemäß werden jedes Jahr in der Silvesternacht Feuerwerkskörper abgebrannt, um so das neue Jahr farbenfroh und lautstark zu begrüßen. Da es leider immer wieder zu Unglücksfällen im Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen kommt, weist das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen auf die zu beachtenden Vorschriften hin.

Feuerwerkskörper dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit vom 28.12.2019 bis 31.12.2019 verkauft werden. Grundsätzlich dürfen pyrotechnische Gegenstände der Klasse II nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder überlassen werden. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass nur geprüfte und zugelassene Feuerwerksartikel gekauft werden. Diese tragen Hinweise und die Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialforschung (BAM). Nicht geprüfte Feuerwerksartikel (beispielsweise aus dem Ausland) sind unberechenbar, sehr gefährlich und deshalb verboten.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist nur am 31.12. und 01.01. eines Jahres erlaubt (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber einer entsprechenden Erlaubnis). Die Feuerwerkskörper dürfen nur von Personen abgebrannt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- u. Altenheimen sowie Fachwerkhäusern verboten.

Bei fahrlässigem oder vorsätzlichem Fehlverhalten können für Schäden die Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden. Außerdem können zivilrechtliche Schadenersatzforderungen geltend gemacht werden.

## INFO

Bei Bränden und in Notsituationen kann über den Notruf der Feuerwehr unter Telefon: 112 oder der Polizei unter Telefon: 110 Hilfe angefordert werden.

## Befragung zur Mobilität

Die Stadt Aalen, die Studierenden der Hochschule Aalen und der dualen Hochschule Heidenheim projektes eine Befragung zur Mobilität in den Teilorten durch.

In Kooperation mit dem Amt für Umwelt, Grünflächen und umweltfreundliche Mobilität der Stadt Aalen wird ab sofort bis 15. Januar 2020 eine Befragung in den Teilorten Dewangen, Waldhausen, Fachsenfeld und Ebnat durchgeführt. Diese Befragung richtet sich besonders an Senioren und Seniorinnen, Jugendliche und Menschen mit Einschränkungen. Die Umfrage soll Hinweise auf die vorliegenden Bedarfe in den Teilorten sowie Erkenntnisse auf alternative Mobilitätsformen geben, um langfristig eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erhalten zu können. Diese Erkenntnisse sollen in die Planungen der kommunalen Seniorenarbeit, der Jugendbeteiligung und in den Aktionsplan Inklusion münden. Die Studierenden der Hochschule Aalen und der DHBW Heidenheim haben mit dem Amt für Soziales, Jugend und Familie einen Fragebogen erarbeitet, welcher in den Teilorten u.a. ausgelegt wird. Wir freuen uns über eine aktive Teilnahme und viele ausgefüllte Fragebögen.

## OVA-STADTBUS

### Fahrplanwechsel am Sonntag, 15.12.2019

Zum Fahrplanwechsel am Sonntag gibt es beim OVA-STADTBUS Änderungen im Fahrplan. Neben einigen Abfahrtszeitverschiebungen um wenige Minuten gibt es folgende Änderungen:

- Montag-Samstag werden auf den Linien 11, 14, 17/18, 61/62, 72, 79 und 81 je zwei Fahrten pro Richtung zum Gründer Torplatz verlängert.
- Die Haltestelle "Steinlestraße" wurde umbenannt nach "Stadhalle/Limesmuseum".

Die Daten aller OVA-Linien (Fahrplantabellen und Haltestellenaushänge) finden Sie im Internet unter [www.ova.de](http://www.ova.de) und im neuen OVA-Fahrplanbuch, das im BUSPUNKT am ZOB für 1 Euro gekauft werden kann.

## DIE STADT AALEN INFOMIERT

# Öffnungszeiten Stadtverwaltung Aalen über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel

Am Dienstag, 24. sowie Dienstag, 31. Dezember 2019 sind sämtliche Ämter und Dienststellen geschlossen.

Am Freitag, 27. Dezember 2019 bleiben die Stadtverwaltung, sämtliche Dienststellen, die städtischen Kindergärten sowie der

Bau- und Grünflächenbetrieb geschlossen. Die Stadtbibliothek einschließlich der Außenstellen Wasseralfingen und Fachsenfeld sowie das städtische Museum haben geöffnet. Das Stadtamt Aalen hat am Freitag, 27. Dezember 2019 von 9 bis 11 Uhr einen **Notdienst** eingerichtet.

Die Tourist-Information in der Reichsstädter Straße 1 bleibt am Dienstag, 24. (Heiligabend) bis einschließlich, Freitag, 27. Dezember geschlossen. Am Samstag, 28. und am Sonntag, 30. Dezember 2019 ist von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Am Montagmittag bleibt die Tourist-Information wegen Inventur geschlossen. Am Dienstag, 31. Dezember (Silvester) sowie am Mittwoch, 1. Januar 2020 (Neujahr) ist ebenfalls geschlossen.

Die Begegnungsstätte Bürgerspital ist vom Freitag, 20. Dezember 2019 bis Montag, 6. Januar 2020 geschlossen. Der Kurs- und Cafébetrieb beginnt wieder am Montag, 7. Januar 2020.

Das Haus der Jugend ist von Montag, 23. Dezember 2019 bis einschließlich Montag, 6. Januar 2020 geschlossen. Die Ferienbetreuung im Haus der Jugend für angemeldete Kinder findet in der Zeit von 7 bis 14 Uhr statt. Der Jugendtreff Wasseralfingen und das WeststadtZentrum bleibt vom Montag, 23. Dezember 2019 bis einschließlich Montag, 6. Januar 2020 geschlossen.

Der Kinder und Jugendbereich des Treffpunkt Röttenberg ist von Donnerstag, 19. Dezember 2019 bis einschließlich Dienstag, 7. Januar 2020 geschlossen.

Der ganze Treffpunkt Röttenberg ist vom Dienstag, 24. Dezember 2019 bis Montag, 6. Januar 2020 geschlossen.

Das Schülerhaus in Hofherrnweiler ist vom Montag, 23. Dezember 2019 bis einschließlich Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen.

## KINDERGÄRTEN

Die städtischen Kindergärten sind wie folgt geschlossen:

- Kita Hokuspokus: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.
- Kita Zoehental: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.
- Kita Greut: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.
- Kita Milanweg: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.
- Kita Scheurenfeld: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.

Kita Albstift: Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020.

## BIBLIOTHEK

Die Büchereien Aalen, Wasseralfingen, Unterkochen und Fachsenfeld bleiben am Dienstag, 24. Dezember 2019 (Heiligabend) und am Dienstag, 31. Dezember (Silvester) geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten.

## MUSEEN

### Museum Wasseralfingen

Das Museum Wasseralfingen bleibt geschlossen am Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend), am Mittwoch, 25. Dezember, am Dienstag, 31. Dezember 2019 (Silvester) sowie am Mittwoch, 1. Januar 2020 (Neujahr). Geöffnet am Donnerstag, 26. Dezember 2019, Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie am Montag, 6. Januar 2020.

### Limesmuseum Aalen

Geöffnet jeweils von 10 bis 17 Uhr: Donnerstag, 26., Freitag, 27., Samstag, 28. und Sonntag, 29. Dezember 2019 sowie am Montag, 6. Januar 2020

### Geschlossen

Dienstag, 24., Mittwoch, 25. und Dienstag, 31. Dezember 2019 sowie am 1. Januar 2020

### Umweltmuseum

Geöffnet jeweils von 12.30 bis 17 Uhr: Donnerstag, 26., Samstag, 28. und Sonntag, 29. Dezember 2019

### Geschlossen

Dienstag, 24., Mittwoch, 25., Freitag, 27., Montag, 30. und Dienstag, 31. Dezember 2019 sowie Mittwoch, 1. Januar 2020

## REMBRANDT- AUSSTELLUNG IM KUNSTVEREIN AALEN

Die Galerie des Kunstvereins Aalen bleibt am Dienstag, 24., Mittwoch, 25. und Dienstag, 31. Dezember 2019 geschlossen. An allen anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten von 10 bis 17 Uhr, Montags geschlossen.

## ANZEIGE

# Unsere gesonderten Öffnungszeiten rund um Weihnachten und Silvester 2019

### Stadtwerkehaus Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Mo,	23. Dezember	8 bis 17 Uhr
Di,	24. Dezember	geschlossen
Mi,	25. Dezember	geschlossen
Do,	26. Dezember	geschlossen
Fr,	27. Dezember	8 bis 13 Uhr
Mo,	30. Dezember	8 bis 17 Uhr
Di,	31. Dezember	geschlossen
Mi,	1. Januar	geschlossen

### KundenInformationsZentrum Gründer Straße 20, 73430 Aalen

Mo,	23. Dezember	8 bis 17 Uhr
Di,	24. Dezember	bis einschließlich
Mi,	1. Januar	geschlossen

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## Neufassung der Polizeiverordnung ab 1. Januar 2020

Am 24. Oktober 2019 hat der Gemeinderat der Stadt Aalen eine Neufassung der polizeilichen Umweltschutzverordnung beschlossen.

Den gesetzlichen Vorschriften nach muss eine Polizeiverordnung spätestens alle 20 Jahre überprüft werden und auf geänderte Verhältnisse hin angepasst werden. Die derzeit noch gültige Polizeiverordnung wurde im Jahr 1992 neu gefasst und in den Jahren 2001, 2004 und 2013 jeweils geändert. Auch im vom Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung vorgestellten Aktionsplan Müll war unter anderem eine Überarbeitung der Polizeiverordnung enthalten, weshalb auch aus diesem Grund eine Neufassung vorgenommen wurde.

Die zentralen Punkte der polizeilichen Umweltschutzverordnung, die ab 1. Januar 2020 in Kraft tritt, stellen unter anderem Vorschriften zur Müllvermeidung dar. So müssen künftig Verkaufsstellen von Lebensmitteln zum Verzehr an Ort und Stelle und für den Straßenverkauf geeignete Behälter vor der Verkaufsstelle bereitstellen und den Müll entsprechend entsorgen. Eine weitere Neuerung im Hinblick auf den Aktionsplan Müll stellt auch das Entfernen bereitgestellter Abfallbehälter dar. Diese müssen künftig unverzüglich nach der Leerung wieder entfernt werden.

Des Weiteren wurden neue Vorschriften eingeführt oder überarbeitet. Künftig müssen Straßenmusiker nach maximal 60 Minuten einen deutlichen Platzwechsel vornehmen. Für Hundehalter und Hundehalterinnen gilt künftig eine Leinenpflicht im baurechtlichen Innenbereich (gem. §§ 30-34 BauGB), sowie eine Leinenpflicht im Außenbereich bis 100 Meter ab dem letzten bewohnten Gebäude. Diese Regelung ist für Hundehalter\*innen wesentlich einfacher nachzuvollziehen als die bisherige Regelung. Im Bereich der Ordnungswidrigkeiten ist es künftig möglich den vollen gesetzlichen Rahmen von mindestens 5 Euro und höchstens 5.000 Euro bzw. bei fahrlässigem Handeln bis zu 2.500 Euro, auszuschießen.

Das Amt für Bürgerservice und öffentlich Ordnung weist darauf hin, dass die ab 1. Januar 2020 in Kraft tretende polizeiliche Umweltschutzverordnung einzuhalten ist und Verstöße entsprechend geahndet werden.

## STELLENANZEIGE



Die Stadt Aalen bietet ein vielfältiges und umfangreiches Schulkindbetreuungsangebot, das sich an den modernen Bedürfnissen orientiert. Um dieses Angebot verlässlich umsetzen zu können suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

### eine Schulkindbetreuungskraft (m/w/d) mit pädagogischem Hintergrund im Umfang von 18 Stunden/Schulwoche für die Schwarzfeldschule in Dewangen - Kennziffer 5019/36

und

### eine Schulkindbetreuungskraft (m/w/d) mit pädagogischem Hintergrund auf geringfügiger Basis für die Greutschule in Aalen - Kennziffer 5019/37

Beide Stellen sind zunächst befristet bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021.

#### IHRE AUFGABEN:

- Betreuen von Schulkindern der Klassen 1-4
- Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Sorgeberechtigten

#### SIE BRINGEN MIT:

- Erfahrung im Umgang mit Kindern, Kooperationsfähigkeit und Teamorientierung
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Freude an der Zusammenarbeit mit Kollegen, Schule und Eltern.
- Eine Ausbildung zum Kinderpfleger (m/w/d) bzw. vergleichbare Kenntnisse sind wünschenswert.

Der Arbeitseinsatz erfolgt dienstplanmäßig an den Schultagen, in den Ferien ruht das Beschäftigungsverhältnis. Der Beschäftigungsumfang wird schuljahresdurchschnittlich berechnet. Neben einer Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, bieten wir Ihnen Kinderbetreuungsleistungen, Weiterbildungsangebote, ein betriebliches Gesundheitsmanagement und vieles mehr. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Sie passen zu uns und wir zu Ihnen? Lassen Sie uns bis zum **Dienstag, 7. Januar 2020** Ihre aussagekräftige Bewerbung über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zukommen bzw. alternativ an: Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen

Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne Ute Horn vom Amt für Soziales, Jugend und Familie unter Telefon: 07361 52-2951.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

## STELLENANZEIGE



Die Hochschulstadt Aalen hat rund 70.000 Einwohner, verfügt über eine hervorragende Infrastruktur, ein umfangreiches Schul- und Betreuungsangebot, eine Hochschule für Technik und Wirtschaft sowie vielfältige kulturelle Möglichkeiten. Als modernes Dienstleistungsunternehmen bieten wir umfassenden Service für die Bürgerinnen und Bürger. Hohe Servicequalität, Effektivität und Wirtschaftlichkeit stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Diese Aufgabenstellung meistern wir mit unseren engagierten und fachlich gut ausgebildeten rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Aufgrund des altersbedingten Ausscheidens sowie des Eintretens in den Mutterschutz der derzeitigen Stelleninhaber sucht die Stadt Aalen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Tiefbauamt jeweils unbefristet und in Vollzeit

### einen Bauingenieur (m/w/d) als Leitung für die Abteilung „Bauleitung, Bauvorbereitung und Koordination“ - Kennziffer 6619/4

Das Aufgabengebiet umfasst die Abteilungsleitung mit folgenden Schwerpunkten:

- Koordination und Durchführung von Projekten, Maßnahmen und Bauvorhaben im Bereich Neubau und Sanierung/Instandhaltung von Straßen und Ingenieurbauwerken nach technischen und betriebswirtschaftlichen Belangen
- Aufstellung von Budget- und Durchführungsplänen sowie Vorbereitungen für Gremienentscheidungen
- Bauvorbereitung, Erstellung von Ausschreibungsunterlagen, Durchführung der (Ober-)Bauleitung, Abnahmen
- Rechnungsprüfung und Kostenfeststellung inkl. Nachtragsmanagement
- Betreuung von Fachgutachtern und beauftragten Büros
- Vertretung der Aufgabenbereiche nach außen (Bürgerbeteiligung u.a.)
- Arbeitskoordination und Abstimmung mit dem Bau- und Grünflächenbetrieb hinsichtlich Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen sowie der Straßenkontrolle
- Organisation und Controllingfunktionen

### einen Bauingenieur (m/w/d) als Leitung für die Abteilung „Verkehrswegeplanung und Verkehrstechnik“ - Kennziffer 6619/5

Das Aufgabengebiet umfasst die Abteilungsleitung mit folgenden Schwerpunkten:

- Leitung der Abteilung Verkehrswegeplanung und Verkehrstechnik
- Management und Koordination projektbezogener Aufgabenstellungen und Sonderaufgaben unter Berücksichtigung haushaltstechnischer Grundsätze
- Umsetzung von verkehrsrechtlichen Anordnungen hinsichtlich Beschilderung und Markierung
- Management und Controlling der Straßenbeleuchtung in den Bereichen Neubau und Unterhaltung
- Betreuung von Parkscheinautomaten und dem Dynamischen Parkleitsystem
- Erhebung von Verkehrsdaten, Betreuung der Lichtsignalanlagen-technik inkl. Verkehrsrechner
- Mitarbeit in Fachgremien und Vorbereitung für Gremienentscheidungen

Für diese vielfältigen und verantwortungsvollen Tätigkeiten suchen wir jeweils eine erfahrene Person mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen (M.Eng., B.Eng.) oder gleichwertigen Kenntnissen und Fähigkeiten zur erfolgreichen Abwicklung von Projekten im Verkehrswege- und Bauwerksbau. Mehrjährige Berufserfahrung setzen wir ebenso voraus wie den sicheren Umgang mit Office-Anwendungen. Der Besitz des Führerscheins Klasse B (PKW) ist notwendig.

Die Aufgabenstellung erfordert Bereitschaft zur ämterübergreifenden Teamarbeit, Verantwortungsbereitschaft und die Fähigkeit zum selbstständigen, strukturierten sowie ziel- und budgetorientierten Arbeiten. Darüber hinaus ist Freude an Managementaufgaben, hohes Engagement, Durchsetzungsvermögen sowie kundenorientierte Denk- und Handlungsweise Grundlage.

Die Stellen sind jeweils in Entgeltgruppe 12 TVÖD zu besetzen. Darüber hinaus bieten wir eine Betriebsrente (ZVK) und setzen uns für Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ein. Flexible Arbeitszeiten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. sind unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsleistungen sind für uns selbstverständlich.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Sonntag, 19. Januar 2020** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen der Leiter des Tiefbauamts, Herr Pommerenke bzw. der stellvertretende Amtsleiter, Herr Mayer unter Telefon: 07361 52-1304 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

## GOTTESDIENSTE

### Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Flötengruppe; **Peter u. Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse entfällt; So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kleine Kirche im Meditationsraum; 18 Uhr Bußfeier; **St.-Michael-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** St.-Augustinus: So. 11 Uhr Eucharistiefeier.

### HEILIGABEND 24.12.

**Heilig-Kreuz-Kirche:** 21.30 Uhr Christmette ital. Gemeinde; **Marienkirche:** 16 Uhr Krippenfeier; **Ostalbkrankenhaus:** 16 Uhr Evangelischer Gottesdienst; **Peter u. Paul-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier ökumenisch; **Salvatorkirche:** 16 Uhr Krippenfeier, 18 Uhr Christmette; **St.-Michael-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier, 24 Uhr Christmette kroat.; **St.-Bonifatius-Kirche:** 22 Uhr Christmette; **St.-Elisabeth-Kirche:** 16.30 Uhr Christmette; **St.-Thomas-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier; **Caritas Wohnheim (Düsseldorfer Straße 29)** 11 Uhr Ökum. Weihnachtsgottesdienst; **St.-Augustinus-Kirche:** 16 Uhr Krippenfeier ökumenisch.

### 1. WEIHNACHTSFEIERTAG 25.12.

**Heilig-Kreuz-Kirche:** 10.30 Eucharistiefeier ital. Gemeinde; **Ostalbkrankenhaus:** 9 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit dem Kirchenchor, 16 Uhr Eucharistiefeier tamilische Gemeinde, 18 Uhr Feierliche Vesper mit ND-Schola; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Feierliches Hochamt mit dem Kirchenchor; **St.-Thomas-Kirche:** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit dem Kirchenchor, St.-Augustinus-Kirche: 11 Uhr Eucharistiefeier (Weihnachten international mit Liedern aus aller Welt);

### 2. WEIHNACHTSFEIERTAG 26.12.

**Marienkirche:** 9 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung; **St.-Michael-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** 11 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung.

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. (29.12.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** So. (29.12.) 9 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus; **Ostalbkrankenhaus:** So. (29.12.) 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter u. Paul-Kirche:** Sa. (28.12.) 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michael-Kirche:** So. (29.12.) 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. (28.12.) 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 29.12. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So. (29.12.) 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; So. (29.12.) 11 Uhr Eucharistiefeier.

### Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** So. 16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pfarrerin Caroline Bender; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Evangelisches Gemeindehaus:** So. 10 Uhr Gottesdienst am Kocher mit Prädikantin Hiesinger & Team; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr KEIN Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martin-Luther-Saal:** So. 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Ostalbkrankenhaus:** Do. 14 Uhr Ökum. Gottesdienst, Abendmahl mit Pfarrer Jan Langfeldt und Bruder Marinus im Ostalbkrankenhaus, Geriatrie, Gemeinschaftsräume; So. 9 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Flötengruppe Pfr. Langfeldt/Fritscher; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee mit Pfarrerin Caroline Bender; **Stadtkirche:** Sa. 19 Uhr Weihnachtssoratorium; So. 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Richte.

### HEILIGABEND 24.12.

**Christuskirche:** 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche, Pfarrerin Brandt 17.30 Uhr Gottesdienst

(Christvesper) mit Posaunenchor Unterrombach, Pfarrerin Brandt 22 Uhr Gottesdienst (Christmette); **Evangelisches Gemeindehaus:** 16 Uhr Heiliger Abend Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Frey & Team; **Ostalbkrankenhaus:** 16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Jan Langfeldt; **Peter-u.-Paul-Kirche:** 16 Uhr Heiliger Abend Ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Bender, Fritscher & Team; **Di. 17.30 Uhr Heiliger Abend Christvesper, Harfenensemble Sinfonia Keltica Pfarrerin Bender; Stadtkirche:** 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Richter & Team, 17.30 Uhr Christvesper mit der Aalener Kantorei mit Dekan Ralf Drescher; 22 Uhr Christmette mit Pfarrer Frey & Team; **Weitere Gottesdienste:** Caritas: 11 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Richter; **Samariterstift:** 16 Uhr Gottesdienst mit Dekan i.R. Erich Haller

### 1. WEIHNACHTSFEIERTAG 25.12.

**Christuskirche:** 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Unterrombach, Pfarrer Astfalk; **Stadtkirche:** 10 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl mit der Aalener Kantorei Pfarrer Langfeldt;

### 2. WEIHNACHTSFEIERTAG 26.12.

**Christuskirche:** 9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Jan Langfeldt; **Stadtkirche:** 10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Richter/Konfirmanden;

**Ostalbkrankenhaus:** So. (29.12.) 9 Uhr Gottesdienst Dekan Ralf Drescher; **Stadtkirche:** So. (29.12.) 10 Uhr Gottesdienst mit Dekan Ralf Drescher;

### Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

## AMT FÜR VERMESSUNG, LIEGENSCHAFTEN UND BAUVERWALTUNG

### Teilweise Änderung von Straßennamen und der Hausnummerierung im Bereich „Baugebiet Maiergasse“ in Aalen-Wasseralfingen

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 24.10.2019 folgenden Beschluss gefasst:

Der nördl. Teil der Maiergasse, im Baugebiet Maiergasse, erhält den neuen Straßennamen „Geschwister-Schabel-Straße“, die Hausnummerierung wird entsprechend angepasst. In der folgenden Tabelle wird für jedes betroffene Flurstück die alte Lagebezeichnung der neuen gegenübergestellt. Die Postleitzahl 73433 bleibt unverändert.

Alte Lagebezeichnung	Neue Lagebezeichnung	Flurstücksnummer
Maiergasse 36	Geschwister-Schabel-Straße 2	45
Maiergasse 38	Geschwister-Schabel-Straße 4	44
Maiergasse 42	Geschwister-Schabel-Straße 8	49
Maiergasse 43	Geschwister-Schabel-Straße 1	50/1
Maiergasse 45	Geschwister-Schabel-Straße 5	50/2
Maiergasse 49	Geschwister-Schabel-Straße 11	39
Maiergasse 51	Geschwister-Schabel-Straße 13	37/3

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Östlich Burgstallkreisel zwischen L1080, Industriestraße und Kocher

Bebauungsplan / Aufstellung

Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB und § 13 a BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Östlich Burgstallkreisel zwischen L1080, Industriestraße und Kocher“ in den Planbereichen 07-02 und 07-03 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 07-02/3 vom 18.06.2019 und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 07-02/3

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 21. November 2019 beschlossen, einen Bebauungsplan sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) für das Bebauungsplangebiet aufzustellen.

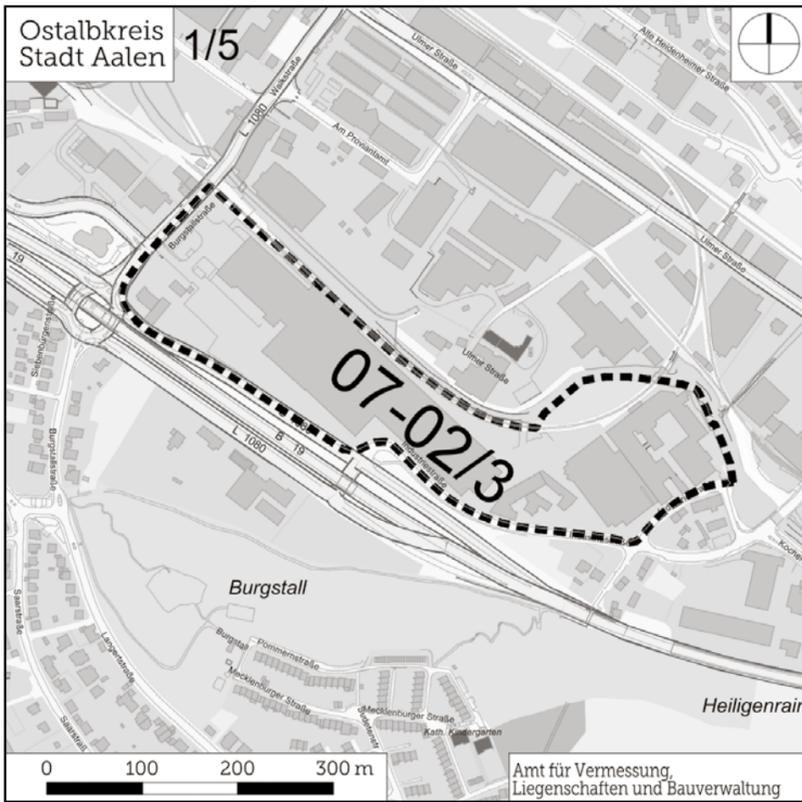
Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die voraussichtlichen erheblichen und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Der Beschluss zur Aufstellung der Satzung wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht. Dem Abgrenzungsplan zum Bebauungsplan wurde zugestimmt (Stand 18.06.2019).

Das Plangebiet liegt in der Aalener Kernstadt am Fuß von Burgstall und hat eine Gesamtfläche von ca. 7,48 ha. Es wird im Osten und Süden durch die Industriestraße und die L1080 zwischen der Abfahrt der Bundesstraße B19 und dem Burgstallkreisel den Abschluss, im Norden und Nordosten ist der Kocher zwischen Burgstallstraße und Industriestraße die natürliche Gebietsgrenze. Das Plangebiet ist nahezu eben und zum überwiegenden Teil überbaut, bzw. versiegelt.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplanverfahrens ist es, eine standortangemessene städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen. Dabei sollen die städtebaulichen, gestalterischen und ökologischen Anforderungen sowie die der Arbeitsplatzversorgung und der Wirtschaftsstruktur entsprechend berücksichtigt werden.

Im weiteren Verfahren sollen die jeweils geeigneten Festsetzungen definiert werden, um eine standortangemessene Bau- und Nutzungsstruktur zu fördern. Dabei sind die Ziele des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Attraktives Aalen 2030“ zu berücksichtigen.



Der Geltungsbereich wird folgendermaßen begrenzt:

- Im Süden durch die Flurstücke 4541/1 und 1135/1 (Industriestraße/L1080);
- Im Westen durch das Flurstück 1135/2 (Burgstallstraße)
- Im Norden durch die Flurstücke 1511/14, 1511/15 (teilweise überbaut), 1511/16, 1511/9 (Kocher) und 4510/1;
- Im Osten durch die Flurstücke 198/17, 4525/5 und 4545/3 (Kocher) sowie 4541 (Industriestraße).

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 07-02/3) und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende gebilligte und rechtskräftige Bebauungspläne aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplans überlagert werden:

- a) Rechtskräftige Bebauungspläne:
  - Ortsbausatzung für Aalen vom 17.03.1960 mit Änderungen vom 17.11.1960, 25.05.1961 und 21.02.1963;
  - Industriegebiet Süd III, Plan Nr. 07-03 (in Kraft seit 25.03.1967);
  - Änderung des Bebauungsplanes Industriegebiet Süd III, Plan Nr. 07-03 bezüglich der planungsrechtlichen Festsetzungen

zu Industriegebieten und Aufhebung des Bebauungsplanes Änderung des Bebauungsplanes Industriegebiet Süd III, Plan Nr. 07-03/2 (in Kraft seit 05.04.2000).

b) Bebauungspläne im Verfahren:

- Innenstadtergänzung Aalen-Süd (1. Abschnitt), Plan Nr. 07-01/1 (Auslegungsbeschluss 13.07.2000);
- Änderung der Ortsbausatzung Aalen im Bereich der Gewerbezone Aalen-Süd zwischen der Alten Heidenheimer Straße und dem Burgstall. Plan Nr. 07-02 (Auslegungsbeschluss 03.11.1988).

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung soll die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig unterrichtet werden. Der Zeitpunkt der Beteiligung ist derzeit noch nicht bestimmt, wird jedoch fristgerecht bekannt gegeben.

Aalen, 5. Dezember 2019  
Bürgermeister Aalen  
- Dezernat II -  
gez.  
Steidle  
Erster Bürgermeister

ANZEIGE

Neue Preise für die Grundversorgung mit Strom



Zum 01.02.2020 erfolgt eine Anpassung der Stromgrundversorgungspreise gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 Strom GVV. Wesentliche Ursachen für die anstehende Preisanpassung sind gestiegene staatliche Umlagen und gestiegene Netznutzungsentgelte zum 01.01.2020. Der Verbrauchspreis ohne Schwachlastregelung steigt von 29,90 Cent/kWh brutto auf 30,71 Cent/kWh brutto. Mit Schwachlastregelung von 29,97 Cent/kWh brutto auf 28,77 Cent/kWh brutto. Der Grundpreis beim Eintarifzähler steigt von 145,93 Euro/Jahr brutto auf 152,12 Euro/Jahr brutto. Beim Zweitartfzähler von 172,38 Euro/Jahr brutto auf 178,57 Euro/Jahr brutto.

Preise Grund- und Ersatzversorgung Strom ab 01.02.2020 für Haushaltsbedarf, landwirtschaftlichen Bedarf, gewerblichen, beruflichen und sonstigen Bedarf

	Grund- und Ersatzversorgung	
	inkl. Mehrwertsteuer	ohne Mehrwertsteuer
<b>Ohne Schwachlastregelung</b>		
Verbrauchspreis	30,71 Cent/kWh	25,81 Cent/kWh
Grundpreis (Eintarifzähler)	152,12 Euro/Jahr	127,83 Euro/Jahr
<b>Mit Schwachlastregelung</b>		
Verbrauchspreis		
- außerhalb der Schwachlastzeit	30,71 Cent/kWh	25,81 Cent/kWh
- innerhalb der Schwachlastzeit	28,77 Cent/kWh	24,18 Cent/kWh
Grundpreis (Zweitartfzähler)	178,57 Euro/Jahr	150,06 Euro/Jahr

Die Preise inklusive Mehrwertsteuer (derzeit 19 %) sind gerundet und enthalten alle zur Zeit anfallenden Steuern, Abgaben, Umlagen, Entgelte etc.

Weitere Informationen und das vollständige Preisblatt finden Sie unter [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de).

Für die Abrechnung werden wir eine Aufteilung des Stromverbrauches zum 1. Februar 2020 vornehmen, wobei jahreszeitliche Schwankungen berücksichtigt werden. Sollen die individuellen Zählerstände berücksichtigt werden, können uns diese unter Angabe der Zähler- und Vertragskontonummer mitgeteilt werden.

ANZEIGE

**LIMES-THERMEN AALEN**  
Staatlich anerkannte Heilquelle  
GUTSCHEINAKTION  
*Advent & Weihnachten*  
**Aroma-Massage 50 Minuten & ein Besuch in der Therme**  
Wählen Sie aus unterschiedlichen hochwertigen Aromen. Die ätherischen Öle werden über die Haut, deren Düfte über die Nase aufgenommen. Für alle Sinne.  
Aktionszeitraum bis 23.12.2019. Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren.  
Telefon 07361 9493-16, [www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de)  
**SONDERPREIS 59,90 €**  
Stadtwerke Aalen

ANZEIGE

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführte Baumaßnahme öffentlich zur Vergabe aus:  
**Sanierung Hauptgebäude Freibad Spiesel – Metallbauarbeiten – (Pfosten-Riegel-Fassade, Fenster und Türen)**  
**Leistungsumfang**  
20 Stk. Fensterelemente ca. 38 m<sup>2</sup>  
4 Stk. Außen-Türelemente ca. 12 m<sup>2</sup>  
1 Stk. Pfosten-Riegel-Fassade ca. 40 m<sup>2</sup>  
Alu-Außenfensterbank 150 – 200 mm ca. 35 lfm  
**Ausführungszeitraum** Beginn: 02.03.2020  
Ende: 27.03.2020  
**Angebotsabgabe** Donnerstag, 30.01.2020  
[www.subreport.de](http://www.subreport.de) oder  
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 102  
Im Hasennest 9, 73433 Aalen  
**Angebotseröffnung** Donnerstag, 30.01.2020, 14:00 Uhr  
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 100  
Im Hasennest 9, 73433 Aalen  
Die Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung finden Sie im Internet unter [www.subreport.de](http://www.subreport.de) unter Eingabe der ELVIS-ID E44991611.  
[www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)

LAND EHRT EHRENAMTSFREUNDLICHE ARBEITGEBER: BEI GSA SIND 20 MITARBEITER BEI HILFSORGANISATIONEN TÄTIG UND ZEITWEISE FREIGESTELLT

Gesenschniede Schneider für Engagement gewürdigt



Kämmerin Daniela Faußner (3.v.l.) nahm mit Vertretern der GSA die Ehrung in Stuttgart entgegen. Foto: Steffen Schmid

Die Aalener Gesenschniede Schneider GmbH (GSA) erhielt durch das Innenministerium in Stuttgart die Auszeichnung als ehrenamtsfreundlicher Betrieb verliehen.

An der Veranstaltung nahm Stadtkämmerin Daniela Faußner in Vertretung von OB Thilo Rentschler teil. Die GSA war durch Gerhard Bayer, Holger Schmid, Anton Rieger und Alexander Aigner in der Landeshauptstadt vertreten. Von den 450 Mitarbeitern des Unternehmens sind 20 bei THW, DRK, Maltesern und der Freiwilligen Feuerwehr ehrenamtlich tätig.

